

Audi A5 DTM für Youngster Adrien Tambay



Sechs Wochen vor dem Start der neuen DTM-Saison am 29. April auf dem Hockenheimring steht fest: Audi setzt im Wettbewerb mit BMW und Mercedes-Benz insgesamt acht Fahrzeuge ein. Mit dem 21-jährigen Franzosen Adrien Tambay gibt Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich einmal mehr einem vielversprechenden Nachwuchsfahrer eine Chance.

Doppelchampion Mattias Ekström, Filipe Albuquerque, Miguel Molina, Edoardo Mortara, Mike Rockenfeller - gleich fünf Beispiele für die erfolgreiche Nachwuchsförderung der AUDI AG in der DTM. In diese Spuren tritt nun Adrien Tambay, Sohn des ehemaligen Formel-1-Rennfahrers Patrick Tambay. Als Teamkollege von Rahel Frey im Audi Sport Team Abt wird er einen der nun insgesamt acht neuen Audi A5 DTM pilotieren.

"Wir waren bereits im vergangenen Jahr in der DTM für acht Fahrzeuge aufgestellt und gehen davon aus, dass spätestens 2013 alle Hersteller mit mindestens acht Autos an den Start gehen werden", sagt Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. "Weil wir mit dem Audi R18 e-tron quattro ein technisch überaus anspruchsvolles Hybridauto für die 24 Stunden von Le Mans und parallel dazu ein komplett neues DTM-Fahrzeug entwickeln mussten, hatten wir uns für 2012 zunächst sieben Autos vorgenommen. Ich freue mich, dass sich nun die Möglichkeit ergeben hat, acht Autos einzusetzen. Ich bin überzeugt, dass es angesichts des hohen Niveaus der DTM von Vorteil ist, mit der maximal möglichen Anzahl von Fahrzeugen an den Start zu gehen. Es wird sehr eng werden - ein Fahrzeug mehr ist gleichzeitig eine Chance mehr. Und eine gerade Zahl ist von der Logistik und Teamumsetzung her sinnvoller als eine ungerade."

Mit der Verpflichtung von Adrien Tambay setzt Audi seine Linie konsequent fort, Talente zu entdecken und frühzeitig an die Marke zu binden. "Wir haben in den vergangenen Jahren einige junge Fahrer zu uns geholt, die zum Teil aus der Nachwuchsschmiede von Volkswagen in der Formel 3 kamen", sagt Dr. Ullrich. "Ich denke, dass Audi heute eine sehr gute Basis als Fahrerkerker hat und damit auch zukunftsorientiert ist. Das gilt auch für Adrien (Tambay), der bei den Testfahrten überzeugt hat und gut zur Audi-Familie passt."

Der 21-jährige Franzose, der seit 2007 im Formel-Sport aktiv war und im vergangenen Jahr den vierten Platz in der internationalen "Auto-GP"-Serie belegte, setzte sich in einer mehrstufigen Nachwuchssichtung durch. Die finale Entscheidung für Tambay fiel nach einem letzten Test am Montag. Bei den offiziellen DTM-Testfahrten in Valencia (Spanien) in der kommenden Woche wird der DTM-Rookie bereits erstmals für sein neues Einsatzteam mit dem Audi A5 DTM testen.

Ob Tambay schon beim Saisonauftakt auf dem Hockenheimring an den Start gehen wird, steht derzeit noch nicht fest. "Wir arbeiten mit Hochdruck daran, den am 1. März homologierten A5 DTM in ausreichender



Stückzahl zu duplizieren und eine entsprechende Ersatzteilversorgung sicherzustellen", erklärt Dr. Wolfgang Ullrich. "Das ist eine große logistische Herausforderung und verlangt der gesamten Mannschaft alles ab. Unser Ziel ist es, das achte Auto so früh wie möglich einzusetzen."